
Diskussion um Änderung eines Schulnamens

LEVERKUSEN (mkl) Die Grundschule Dönhoffstraße wird künftig auf Wunsch von Schule und Elternschaft „Möwenschule“ heißen. Der Schulausschuss stimmte in dieser Woche der Namensänderung zu, wenn auch eher zähneknirschend. Früher sei es üblich gewesen, Schulen nach Vorbildern oder Reformpädagogen zu benennen, die Leitbilder, Ideale oder Verhaltensweisen vermittelten, erklärte Bernhard Marewski (CDU), warum er sich mit der Begründung der Schule schwer getan habe. In dem Schreiben heißt es nämlich: „Unsere Schule zeichnet sich durch die Nähe zum Rhein aus, und immer wieder kommt mal eine Möwe vorbei, um sich die Reste der Pausenbrote zu holen.“ Das sei „banal“ findet Marewski und merkte ironisch an: „Da kann man sie auch Möwenpickschule nennen“.